Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Acta Tropica**

Band (Jahr): **19 (1962)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wie der Schriftsteller und der Künstler, so hat auch der Erfinder Anspruch auf den Schutz seines geistigen Eigentums. Erst die seit dem XIX. Jahrhundert bestehenden Patentgesetze ermöglichen jedoch den Grossunternehmen der industriellen Chemie ihre intensive Forschungstätigkeit. Die von Jahr zu Jahr wachsenden Summen, welche die chemische Industrie in die Forschung investiert, um mit der wissenschaftlichen und technischen Entwicklung Schritt zu halten, können nur dann verantwortet werden, wenn Erfindungen gegen Nachahmung und fremde Ausbeutung wirksam geschützt sind.

Zahlen vermögen am besten die Ausdehnung der Forschung zu beleuchten: Zu Beginn unseres Jahrhunderts besass die CIBA ungefähr 150 Patente, heute verfügt sie über mehr als 14000, die sich auf über sechzig Staaten verteilen. Diese Patente sind das Ergebnis angestrengter Forschungsarbeit, für welche die CIBA im Jahre 1959 über 70 Millionen Franken aufgewendet hat.

Ruf und Ansehen der CIBA in allen Arbeitsgebieten beruhen auf Tradition und den Errungenschaften einer zielbewussten Forschung.

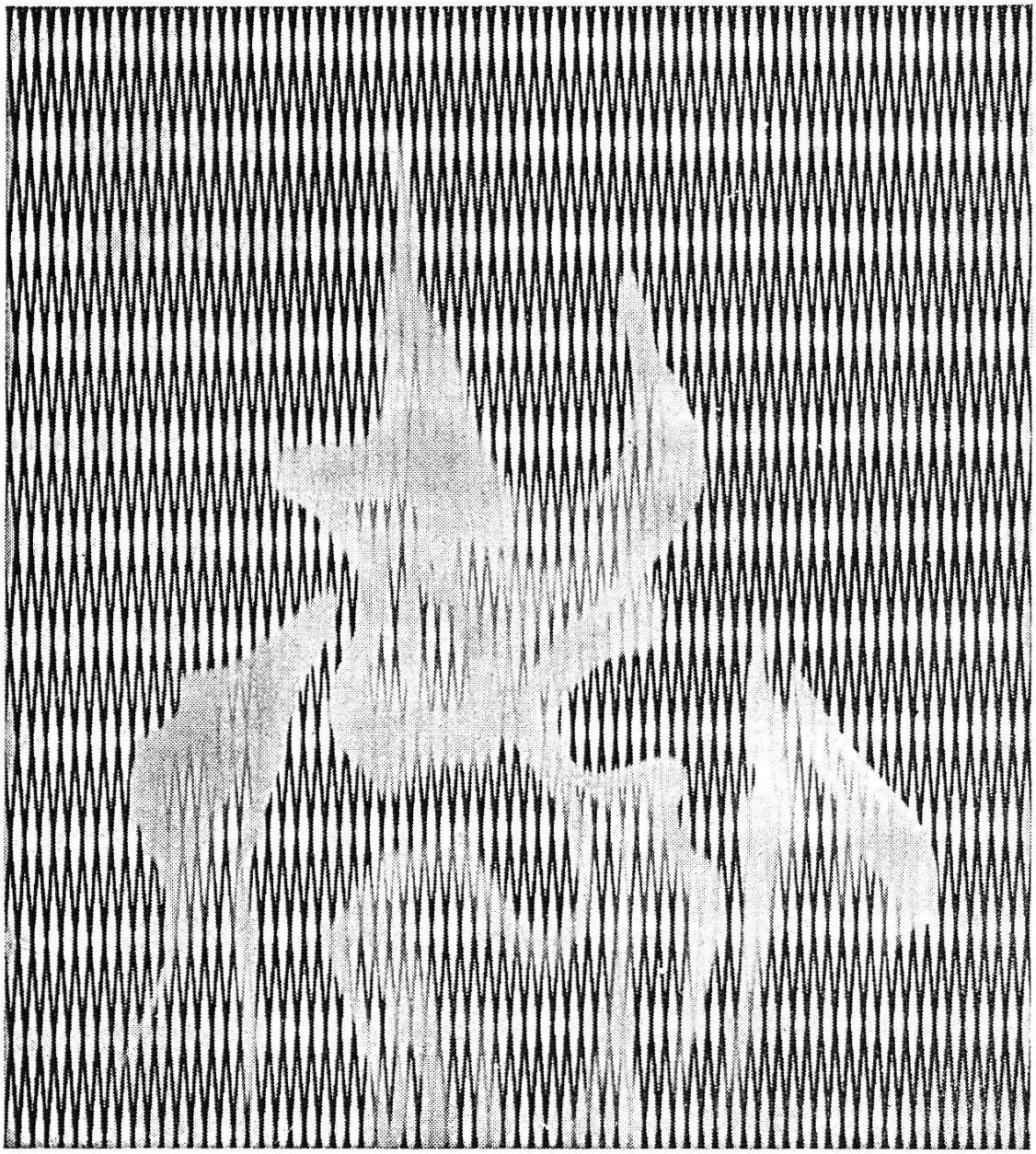
C I B A

Britisches Patenturkundensiegel aus dem Jahre 1868.

Tanderil®
Geigy

beherrscht die Entzündung

Bei akuten Prozessen dämpft Tanderil durch intensive antiphlogistische Wirkung die lokale Gewebsentzündung und die sekundären Entzündungsreaktionen. Bei subakuter und chronischer Entzündung beschleunigt Tanderil den Entzündungsablauf und führt zu einer Auflockerung des chronisch indurierten Bindegewebes.



Neuausgaben

Side effects of drugs 1960

broschiert, 240 Seiten, Hfl. 21.—

Dieses Nachschlagewerk enthält objektive Berichte über die Nebenwirkungen von Arzneien, wie diese in der medizinischen Literatur der ganzen Welt in den Jahren 1958–1960 angeführt wurden. Es ist für Fachärzte, Krankenhäuser, medizinische Institute, Bibliotheken und sich mit Forschungsarbeiten befassende Ärzte, im Zusammenhang mit Medikamenten eine zuverlässige und vorurteilsfreie Informationsquelle.

Alle genannten Medikamente sind in einem Index aufgenommen worden; bekannte Synonyme und Schutzmarken sind registriert. Die Medikamente sind nach ihrer Anwendung klassifiziert worden, z. B. solche die auf das zentrale und sympathische Nervensystem, die Muskeln, das Herz usw. wirken und es gibt getrennte Sektionen für Antibiotica, Vaccine, Sera, Hormone und andere Präparate.

Pharmacological and chemical synonyms 1961

broschiert, etwa 260 Seiten, Hfl. 21.—

Dieses Buch ist ein unentbehrliches Nachschlagewerk, womit die in der medizinischen Literatur unter Marken oder unbekannten chemischen Benennungen vorkommenden Substanzen leicht und schnell identifiziert werden können. Diese Sammlung enthält zirka 13000 Synonyme.

Mit diesen neuen Ausgaben können Sie die Nachschlagewerke für Medikamente Ihrer Bibliothek auf zeitgemäßes Niveau bringen. Außerdem können diese beiden Werke Ihnen unschätzbare Dienste bei Ihrer täglichen Praxis beweisen.

Zwei wichtige Nachschlagewerke für Praxis und Studium aus dem Verlag

Excerpta medica

Auslieferung für die Schweiz

Medizinischer Verlag Hans Huber, Marktgasse 9, Bern

Paludisme Pédiatrie

NIVAQUINE SIROP

NOM GÉNÉRIQUE : CHLOROQUINE

FLACONS DE 125 ml ACCOMPAGNÉS D'UNE CUILLER-MESURE
UNE CUILLER-MESURE = 25 mg DE NIVAQUINE BASE

PROPHYLAXIE

DEUX RYTHMES D'ADMINISTRATION :

COLLECTIVITÉS

Jusqu'à 1 an	50 mg = 2 mesures	Un jour par semaine
De 1 à 3 ans	100 mg = 4 mesures	
De 3 à 6 ans	150 mg = 6 mesures	
De 6 à 9 ans	200 mg = 8 mesures	

ou

USAGE FAMILIAL

Jusqu'à 1 an	25 mg = 1 mesure	Tous les 2 jours
De 1 à 3 ans	37 mg = 1 mesure ½	Tous les jours
De 3 à 6 ans	50 mg = 2 mesures	
De 6 à 9 ans	75 mg = 3 mesures	

TRAITEMENT CURATIF

	Les 2 premiers jours	Les 3 jours suivants
Jusqu'à 1 an	100 mg = 4 mesures	50 mg = 2 mesures
De 1 à 3 ans	150 mg = 6 mesures	100 mg = 4 mesures
De 3 à 6 ans	200 mg = 8 mesures	150 mg = 6 mesures
De 6 à 9 ans	300 mg = 12 mesures	200 mg = 8 mesures

SOCIÉTÉ PARISIENNE D'EXPANSION CHIMIQUE "SPECIA" MARQUES RHÔNE-POULENC - 28, COURS ALBERT-1er - PARIS-8e

Printed in Switzerland
Druck von Friedrich Reinhardt AG., Basel